

In der Fakultät für Architektur und Bauingenieurwesen,
im Lehr- und Forschungsgebiet Wasserwirtschaft und Wasserbau,

sind zum nächstmöglichen Zeitpunkt, befristet bis zu 3 Jahren,

zwei Stellen als

Wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in

mit 50 % der tariflichen Arbeitszeit

zu besetzen.

Stellenwert: E 13 TV-L

Fachliche und persönliche Einstellungs Voraussetzungen:

- Abgeschlossenes Hochschulstudium im Bereich des Bauingenieurwesens, der Umweltwissenschaften, Hydrologie und vergleichbare Abschlüsse mit vertieften Kenntnissen in den Bereichen der Numerischen Strömungs- und Abflusssimulation, GIS, Datenbanken sowie Bezug zu der Wasserwirtschaft
- Sicheres Auftreten
- Erfahrung im Umgang mit Studierenden und Bereitschaft zur vertieften Einarbeitung in numerische Verfahren
- Englisch in Wort und Schrift
- Erste Berufserfahrung ist von Vorteil

Aufgaben und Anforderungen:

- Unterstützung der Lehre in den Bereichen der Wasserwirtschaft, Siedlungswasserwirtschaft und des Wasserbaus
- Engagierte Mitarbeit in der Forschung und Vorbereitung von Kooperations- und Forschungsprojekten in den Gebieten Wasserwirtschaft inkl. GIS und Datenbanken
- Organisation, Durchführung von Übungen, Seminaren und Laborversuchen (im Umfang von max. 2 LVS)

Es wird erwartet, dass eine Dissertation im Rahmen der Forschungsarbeiten angefertigt wird.

Es handelt sich um eine Qualifizierungsstelle im Sinne des Wissenschaftszeitvertragsgesetzes (WissZeitVG), die zur Förderung eines Promotionsverfahrens dient. Die Stelle ist befristet für die Dauer des Promotionsverfahrens, jedoch vorerst bis zu 3 Jahren, zu besetzen. Eine Verlängerung zum Abschluss der Promotion ist innerhalb der Befristungsgrenzen des WissZeitVG ggf. möglich.

Kennziffer: 21368

Bewerbungen (mit Anschreiben, Lebenslauf, Nachweis des erfolgreichen Studienabschlusses, Arbeitszeugnissen, ggf. Nachweis einer Schwerbehinderung als PDF-Datei) sind grundsätzlich nur möglich über das Onlineportal der Bergischen Universität Wuppertal: <https://stellenausschreibungen.uni-wuppertal.de>. Unvollständig eingereichte Bewerbungen können nicht berücksichtigt werden!

Ansprechpartner für das Anschreiben ist der Leiter des Lehrgebietes, Herr Prof. Dr.-Ing. Schlenkhoff.

Bewerbungen von Menschen jeglichen Geschlechts sind willkommen. Frauen werden nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes NRW bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Die Rechte von Menschen mit einer Schwerbehinderung, bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt zu werden, bleiben unberührt.

Bewerbungsfrist: 17.01.2022